

Stramm, August: Die Himmel wehen (1894)

1 Die Himmel wehen

2 Blut marschiert

3 Marschiert

4 Auf

5 Tausend Füßen

6 Die Himmel wehen

7 Blut zerstürmt

8 Zerstürmt

9 Auf

10 Tausend Schneiden.

11 Die Himmel wehen

12 Blut zerrinnt

13 Zerrinnt

14 In

15 Tausend Fäden

16 Die Himmel wehen

17 Blut zersiegt

18 Zersiegt

19 In

20 Tausend Scharten.

21 Die Himmel wehen

22 Blut zerschläft

23 Zerschläft

24 Zu

25 Tausend Toden

26 Die Himmel wehen

27 Tod zerwebt

28 Zerwebt

29 Zu
30 Tausend Füßen.

(Textopus: Die Himmel wehen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35410>)